

WINTERWEIZEN – Uelzener Becken (> 50 Bodenpunkte)

Die mittlere N-Aufnahme vom Winterweizen liegt zum Ährenschieben mit 360 kg N/ha (259 bis 446 kg N/ha) deutlich über dem Optimalbereich.

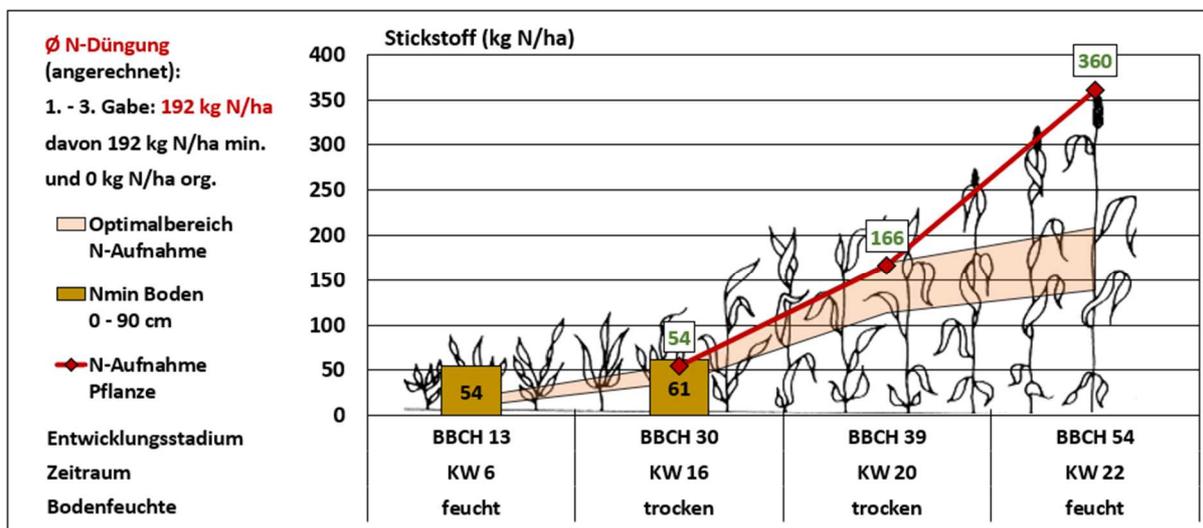


Abb. 1: Mittlere Nmin-Gehalte (0 bis 90 cm) und oberirdische N-Aufnahme vom Winterweizen (Ertragserwartung 90 dt/ha, n = 6)

Die Referenzwerte zu ausreichenden Nährstoffgehalten im Blatt werden für Wintergetreide nur bis BBCH 45 beschrieben und können somit hier nicht mehr zur Bewertung herangezogen werden.

Die **N-Aufnahme** liegt deutlich über dem Optimalbereich

Empfehlung: Die Ährengabe ist erfolgt und die N-Düngung im Winterweizen damit abgeschlossen. Eine N-Blattdüngung vor der Probenahme kann zur Überschätzung der oberirdischen N-Aufnahme führen.

WINTERWEIZEN – Geschiebedecksand (30 - 40 Bodenpunkte)

Die mittlere N-Aufnahme vom Winterweizen liegt zum Ährenschieben mit 224 kg N/ha (108 bis 259 kg N/ha) deutlich über dem Optimalbereich.

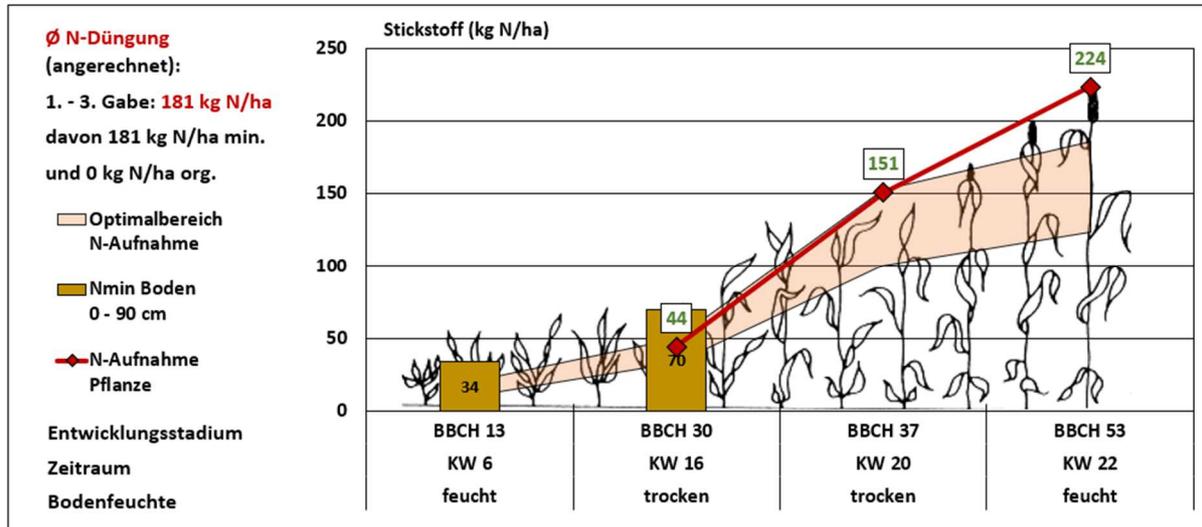


Abb. 2: Mittlere Nmin-Gehalte (0 bis 90 cm) und oberirdische N-Aufnahme vom Winterweizen (Ertragserwartung 80 dt/ha, n = 7)

Die Referenzwerte zu den ausreichenden Nährstoffgehalten im Blatt werden für Wintergetreide nur bis BBCH 45 beschrieben und können somit hier nicht mehr für die Bewertung herangezogen werden.



Die **N-Aufnahme** liegt deutlich über dem Optimalbereich

Empfehlung: Die Ährengabe ist erfolgt und die N-Düngung im Winterweizen damit abgeschlossen. Die gedüngte Stickstoffmenge wurde mengenmäßig von den Pflanzen aufgenommen.

WINTERWEIZEN – Lüchower Niederung (30 - 40 Bodenpunkte)

Die mittlere N-Aufnahme vom Winterweizen liegt zum Ährenschieben mit 174 kg N/ha (167 bis 178 kg N/ha) oberhalb vom Optimalbereich.

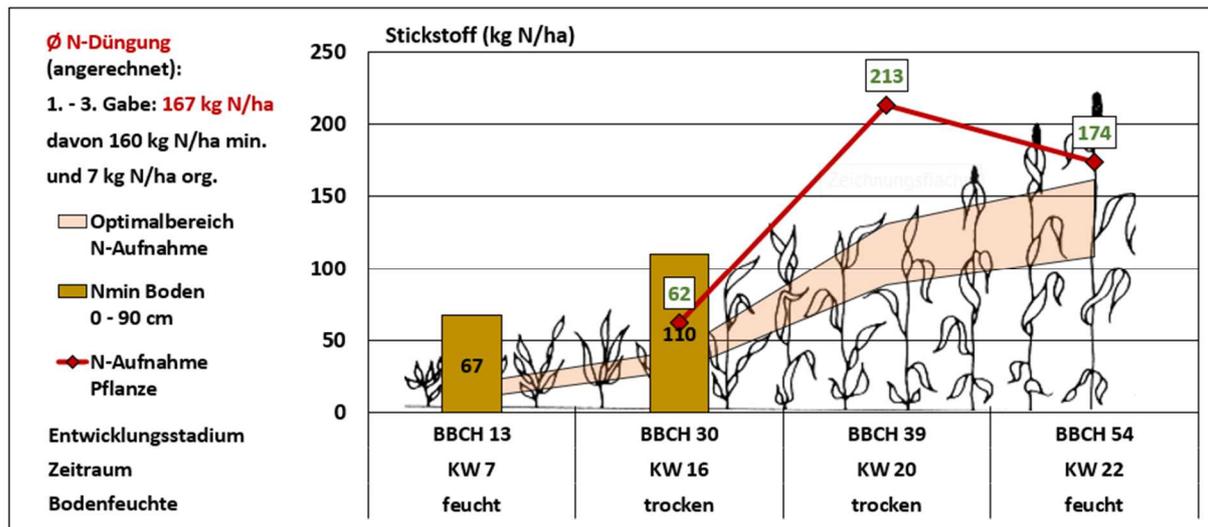


Abb. 3: Mittlere Nmin-Gehalte (0 bis 90 cm) und oberirdische N-Aufnahme vom Winterweizen (Ertragserwartung 70 dt/ha, n = 3)

Die Referenzwerte zu den ausreichenden Nährstoffgehalten im Blatt werden für Wintergetreide nur bis BBCH 45 beschrieben und können somit hier nicht mehr für die Bewertung herangezogen werden.

Die **N-Aufnahme** liegt über dem Optimalbereich

Empfehlung: Die Ährengabe ist erfolgt und die N-Düngung im Winterweizen damit abgeschlossen. Die gedüngte Stickstoffmenge wurde mengenmäßig von den Pflanzen aufgenommen.